



19. SPD-Frauenpreis - Ausschreibung

Bereits zum 19. Mal verleihen Europa-, Bundestags- und Landtagsabgeordnete sowie Kommunalpolitikerinnen den SPD-Frauenpreis. Mit Geldpreisen von insgesamt 2.500 Euro werden Frauen geehrt, die einen mutigen oder herausragenden Beitrag geleistet haben und damit die Emanzipation der Frauen vorangebracht haben.

Über die Verleihung des SPD-Frauenpreises entscheidet eine Jury, die aus acht Frauen besteht: einer Journalistin, einer Gewerkschafterin, einer kommunalen Gleichstellungsbeauftragten, einer Vertreterin des Landesfrauenrates, einer Landtagsabgeordneten, einer Bundestagsabgeordneten, einer Kommunalpolitikerin und der Landesvorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF).

Um den 19. SPD-Frauenpreis können sich Frauen und Frauengruppen aus Niedersachsen mit Beiträgen aus kulturellen, wissenschaftlichen, sozialen, politischen oder anderen gesellschaftlichen Bereichen bewerben. Diese können im Betrieb, in der Schule, in der Hochschule, im Theater, am Schreibtisch, im Ehrenamt und natürlich in der Politik geleistet werden.

Der Preis wird öffentlich verliehen!

Vorschläge können bis zum 17. Juli 2009 eingereicht werden. Dazu sind eine Beschreibung des Vorschlags sowie die wichtigsten biografischen Daten der vorgeschlagenen Frauen bzw. Frauengruppen erforderlich.

Sie sind einzureichen beim SPD-Landesverband Niedersachsen, Odeonstraße 15/16 in 30159 Hannover.